V om Tellerwäscher zwar nicht zum Millionär, dafür zum Botschafter der Republik Albanien in Österreich und international anerkannten Maler expressiver Bilder - nach seinem Vorbild Hermann Nitsch.

Fatmir "Fate" Velaj kam 1991 als Flüchtling nach Österreich. Seine ersten Adressen waren nicht Wien oder Graz, sondern Traiskirchen und danach der Gasthof "Kreuztanne" in der Gemeinde St. Anton an der Jeßnitz im Bezirk Scheibbs. Hier arbeitete sich Velaj vom Tellerwäscher und Fabriksarbeiter hoch, verdiente seine erste Wohnung und suchte über die Universität für Angewandte Kunst in Wien seinen Weg auf die internationalen Bühnen von Kunst und Politik. Seit 2023 ist er Botschafter Albaniens in Österreich, musste für dieses Amt aber seine erwor-

bene österreichische Staats-

Er kam 1991 als Flüchtling und kehrte als Botschafter zurück

Fate Velaj ist Botschafter Albaniens in Österreich. Vor 34 Jahren kam er als Migrant zu uns und arbeitete zuerst als Tellerwäscher.



bürgerschaft zurücklegen. In St. Anton, wo alles begann, präsentierte Velaj nun seinen Roman "Kreuztanne" – betitelt nach seiner ersten Unterkunft – und erzählte von seiner Flucht, seinem Neubeginn in Österreich und der künstlerischen und politischen Karriere.



Fate Velaj (Mi.) mit der heutigen Besitzerin des Gasthofes "Kreuztanne" Isolde Hinteregger-Schnabel (2. v. li.).

Holzbau prämierte Sieger

Eine Wohnhausanlage mit 80 Wohnungen in vier identischen, viergeschoßigen

Wohnblöcken aus Holz in Obergrafendorf gewinnt den diesjährigen Holzbaupreis

ine hochkarätige Jury kürte die vier überzeukürte die vier ubeizen gendsten Objekte aus 85 eingereichten Bauten in den vier Kategorien Wohnbau, Umbau und Zubau, Öffentlicher Bau und Nutzbau mit dem NÖ Holzbaupreis 2025. Prämiert wurden eine Wohnhausanlage in Obergrafendorf im Bezirk St. Pölten, die Erweiterung der Firmenzentrale der Windkraft Simonsfeld in Ernstbrunn im Weinviertel, der Schulcampus in Hollabrunn und das "Headquarter" der Firma Kiennast in Gars. Jeder der vier Sieger freute sich über

von 10.000 Euro.



Die Jury vergab den Holzbaupreis 2025 an eine moderne Wohnhausanlage mit vier Blöcken in Obergrafendorf.

Außenwandmodulen mit und zeitgemäßen Holzbau.

ein Preisgeld in der Höhe fertigten und gedämmten effizienten, nachhaltigen

Die Jury würdigte die den integrierten Fenstern "In Zeiten wachsender Wohnhausanlage in Ober- und Fassadenteilen als ein klimatischer Herausforde- erwirtschaftete die Branche grafendorf mit ihren vorge- Musterbeispiel für kosten- rungen verbindet der Bau- 1,64 Milliarden Euro.

stoff Holz beispielhaft ökologische Verantwortung mit regionaler Wertschöpfung und architektonischer Qualität", betont Josef Laier vom Forstausschuss der Landwirtschaftskammer. "Jedes verbaute Stück Holz in der Vergangenheit und auch in der Zukunft ist gelebter Klimaschutz", erklärt Innungsmeister Wolfgang Huber.

Der Holzbaupreis wird vom Land Niederösterreich, der Arbeitsgemeinschaft "proHolz", der Landesinnung Holzbau und der Landwirtschaftskammer vergeben. Die NÖ Holzwirtschaft zählt 319 Mitgliedsbetriebe mit 5000 Beschäftigten. Im Vorjahr

Grosser Hallyard 1922 JAGDBEKLEIDUNG SONDERVERKAUF

FLEECEJACKE WENDEJACKE

Wind- und wasserdicht





SOFTSHELLJACKE MEMBRAN GEWEBE Wind- und wasserdicht

HALLYARD

Viele Modelle





TEFLON IMPRÄGNIERUNG Geräuscharm & Fleecefutter

JAGDHOSE "HALLYARD"

STRAPAZIERFÄHIGE JAGDHOSE MIT GERADEM SCHNITT

Ausgestattet mit zwei Fronttaschen, zwei Gesäßtaschen, einer aufgesetzten Beintasche mit Patte und Knopfverschluss, sowie einem verstecktem Fach für ein Messer. Das Modell besteht aus Baumwolle mit einem kleinen Anteil Elasthan für mehr Bewegungsfreiheit und Komfort.



Mit Teflon Schutzbeschichtung





SOFTSHELL JACKE **MARKENWARE** Wind- und wasserdicht

AMSTETTEN

WIENERSTRASSE 17 3300 AMSTETTEN TEL.: 0676 84 99 55 28

